

**Anfrage Nr. 118/07 der Fraktion ödp/Freie Wähler betr.
Bürgerhäuser in Mainz**

Die o.a. Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die Gebäudewirtschaft Mainz hat für alle drei Bürgerhäuser eine Zustandsdiagnose erstellt, bei der aufgrund vergleichbarer Gebäudenutzungen (auf Basis von Gebäudekennwerten) der Sanierungsbedarf beziffert wurde. Die Werte liegen hierbei innerhalb eines Kostenrahmens, der durch den Umfang und die Qualität der Sanierung definiert ist. Für die Objekte ergaben sich folgende Beträge:

- Bürgerhaus Finthen: 1,54 bis 4,10 Mio. Euro brutto
- Bürgerhaus Hechtsheim: 2,05 bis 5,64 Mio. Euro brutto
- Bürgerhaus Lerchenberg: 770.000 bis 3,08 Mio. Euro brutto

Zu 2.:

Es gibt noch keinen Zeitplan für die Sanierung der Bürgerhäuser.

Zu 3.:

Da die Sanierung nicht aus den Mitteln für die laufende Bauunterhaltung der städtischen Gebäude geleistet werden kann, müssten hierfür zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt werden. In diesem Zusammenhang wird geprüft, ob Zuschüsse des Landes möglich sind.

Zu 4. und 5:

Derzeit besteht nicht die Absicht, die drei Bürgerhäuser zu verkaufen.

Zu 6.:

Die Bürgerhäuser befinden sich im Eigentum der Stadt und werden im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages von der CCM verwaltet. Daher wird für die Ortsverwaltungen in Finthen und Lerchenberg keine Miete gezahlt.

Bezüglich der Nebenkosten werden nur die Kosten getragen, die über einen eigenen Hauptzähler direkt mit dem Versorgungsunternehmen abgerechnet werden können. Im Bürgerhaus Lerchenberg fiel im Jahr 2006 für Strom ein Betrag in Höhe von 466 Euro an. Für die Ortsverwaltung Finthen betragen im Jahr 2006 die Stromkosten 635 Euro und die Heizkosten 1.988 Euro.

Zu 7.:

Entsprechend dem seit 01.01.1998 gültigen Betriebsführungsvertrag zahlt die Stadt an die CCM einen Aufwendersersatz und eine Betriebsführungsvergütung. Der Aufwendersersatz umfasst die für das Bürgerhaus anfallenden Nebenkosten. Die Zahlungen stellten sich 2005 folgendermaßen dar:

Aufwendungsersatz

- Finthen: 138.122,02 Euro
- Hechtsheim: 138.658,93 Euro
- Lerchenberg: 144.795,64 Euro

Betriebsführungsvergütung

- Finthen: 9.237,73 Euro
- Hechtsheim: 6.956,17 Euro
- Lerchenberg: 5.685,37 Euro

Mainz, 02.07.2007

Dezernat IV



Ringhoffer
Wirtschaftsdezernent